

»Typografie hilft«

Vortrag anlässlich der Designwochen Essen

6.11.2014

Essen, Zollverein

Ulrike Borinski

Typografie hilft

Autor

Text

Leser

Visualisierung

Buchstaben

Typografie

1.

Typografie hilft

Autor

Text

Leser

schreibt

liest

Inhalt, Intention

Verständnis

Sender

Kommunikation

Empfänger

2.

Typografie hilft

Autor

Text

Leser

schreibt

liest

Inhalt

Verständnis

Sender

Kommunikation

Empfänger

vertrauenswürdig

verlässlich

Typografie hilft

Autor

Text

Leser

Inhalt, **Intention**

Verständnis

Semantik

Struktur

Metaebene

4.

Visualisierung

Typografie

Typografie hilft

Typografische Maßnahmen

Raum: Positionen auf Fläche, Layout, Abstand, Einzug

Form: Buchstabe, Schriftart, Schriftschnitt, Schriftgröße

Farbe: Struktur, Semantik

Beispiele ...

Typografie hilft Was genau ist eigentlich Typografie? Wozu ist sie gut? Was kann sie – was nicht? Wie kann ich Typografie nutzen? Forum Typografie erklärt und erläutert die wesentlichen Aspekte. Hilft und unterstützt bei eigenen Projekten. Der Umgang mit Schrift ist zur Kulturtechnik geworden. Es ist heute leichter denn je, Texte zu produzieren und vor allem zu veröffentlichen. Nicht mehr länger der Schriftsetzmeister produziert unsere Schilder, Anzeigen, Briefbögen – wir machen es selbst. Nicht immer gelingt das. Wir erläutern den Umgang mit Schriften, sprechen über Kriterien zur Auswahl von Schriften, berichten über die Welt „hinter“ Arial und Times. Wir sprechen über Lesbarkeit und ihre Regeln und schauen auf Beispiele – kurz wir wollen an diesem Abend über Typografie fachsimpeln. Der Abend richtet sich an Interessierte, die mehr über das Thema Schrift erfahren wollen. An Erfahrene und Laien, die mit Buchstaben/Schrift/Texten konfrontiert sind in Beruf und Alltag

Typografie hilft Was genau ist eigentlich Typografie? Wozu ist sie gut? Was kann sie – was nicht? Wie kann ich Typografie nutzen? *Forum Typografie erklärt und erläutert die wesentlichen Aspekte. Hilft und unterstützt bei eigenen Projekten.* Der Umgang mit Schrift ist zur Kulturtechnik geworden. Es ist heute leichter denn je, Texte zu produzieren und vor allem zu veröffentlichen. Nicht mehr länger der Schriftsetzermeister produziert unsere Schilder, Anzeigen, Briefbögen – wir machen es selbst. Nicht immer gelingt das. Wir erläutern den Umgang mit Schriften, sprechen über Kriterien zur Auswahl von Schriften, berichten über die Welt „hinter“ Arial und Times. Wir sprechen über Lesbarkeit und ihre Regeln und schauen auf Beispiele – kurz wir wollen an diesem Abend über Typografie fachsimpeln. Der Abend richtet sich an Interessierte, die mehr über das Thema Schrift erfahren wollen. An Erfahrene und Laien, die mit Buchstaben/Schrift/Texten konfrontiert sind in Beruf und Alltag

Typografie hilft Was genau ist eigentlich Typografie? Wozu ist sie gut? Was kann sie – was nicht? Wie kann ich Typografie nutzen? Forum Typografie erklärt und erläutert die wesentlichen Aspekte. Hilft und unterstützt bei eigenen Projekten. Der Umgang mit Schrift ist zur Kulturtechnik geworden. Es ist heute leichter denn je, Texte zu produzieren und vor allem zu veröffentlichen. Nicht mehr länger der Schriftsetzmeister produziert unsere Schilder, Anzeigen, Briefbögen – wir machen es selbst. Nicht immer gelingt das. Wir erläutern den Umgang mit Schriften, sprechen über Kriterien zur Auswahl von Schriften, berichten über die Welt „hinter“ Arial und Times. Wir sprechen über Lesbarkeit und ihre Regeln und schauen auf Beispiele – kurz wir wollen an diesem Abend über Typografie fachsimpeln. Der Abend richtet sich an Interessierte, die mehr über das Thema Schrift erfahren wollen. An Erfahrene und Laien, die mit Buchstaben/Schrift/Texten konfrontiert sind in Beruf und Alltag

Typografie hilft

Was genau ist eigentlich Typografie? Wozu ist sie gut? Was kann sie – was nicht? Wann ist sie gut, wann weniger? Wie kann ich Typografie nutzen? Forum Typografie erklärt und erläutert die wesentlichen Aspekte. Hilft und unterstützt bei eigenen Projekten. Der Umgang mit Schrift ist zur Kulturtechnik geworden. Es ist heute leichter denn je, Texte zu produzieren und vor allem zu veröffentlichen. Nicht mehr länger der Schriftsetzmeister produziert unsere Schilder, Anzeigen, Briefbögen – wir machen es selbst. Nicht immer gelingt das. Wir erläutern den Umgang mit Schriften, sprechen über Kriterien zur Auswahl von Schriften, berichten über die Welt „hinter“ Arial und Times. Wir sprechen über Lesbarkeit und ihre Regeln und schauen auf Beispiele – kurz wir wollen an diesem Abend über Typografie fachsimpeln.

Typografie hilft

Was genau ist eigentlich Typografie?

Wozu ist sie gut?

Was kann sie – was nicht?

Wie kann ich Typografie nutzen? Forum Typografie erklärt und erläutert die wesentlichen Aspekte. Hilft und unterstützt bei eigenen Projekten. Der Umgang mit Schrift ist zur Kulturtechnik geworden. Es ist heute leichter denn je, Texte zu produzieren und vor allem zu veröffentlichen. Nicht mehr länger der Schriftsetzermeister produziert unsere Schilder, Anzeigen, Briefbögen – wir machen es selbst. Nicht immer gelingt das. Wir erläutern den Umgang mit Schriften, sprechen über Kriterien zur Auswahl von Schriften, berichten über die Welt „hinter“ Arial und Times. Wir sprechen über Lesbarkeit und ihre Regeln und schauen auf Bei

Typografie hilft

Was genau ist eigentlich Typografie?

Wozu ist sie gut?

Was kann sie – was nicht?

Wie kann ich Typografie nutzen?

Forum Typografie erklärt und erläutert die wesentlichen Aspekte. Hilft und unterstützt bei eigenen Projekten. Der Umgang mit Schrift ist zur Kulturtechnik geworden. Es ist heute leichter denn je, Texte zu produzieren und vor allem zu veröffentlichen. Nicht mehr länger der Schriftsetzmeister produziert unsere Schilder, Anzeigen, Briefbögen – wir machen es selbst. Nicht immer gelingt das. Wir erläutern den Umgang mit Schriften, berichten

Typografie hilft

Was genau ist eigentlich Typografie?

Wozu ist sie gut?

Was kann sie – was nicht?

Wie kann ich Typografie nutzen?

Forum Typografie erklärt und erläutert die wesentlichen Aspekte. Hilft und unterstützt bei eigenen Projekten. Der Umgang mit Schrift ist zur Kulturtechnik geworden. Es ist heute leichter denn je, Texte zu produzieren und vor allem zu veröffentlichen. Nicht mehr länger der Schriftsetzmeister produziert unsere Schilder, Anzeigen, Briefbögen – wir machen es selbst. Nicht immer gelingt das. Wir erläutern den Umgang mit Schriften, sprechen über Kriterien zur Auswahl von

Typografie hilft: Lesen, Typografen – *Kapr, Willberg*

Lineares Lesen: Wortgruppe für Wortgruppe, Satz für Satz, Zeile für Zeile, Seite für Seite hintereinander – Belletristik

Informierendes Lesen: das Druckwerk wird überflogen oder hin- und her gelesen – Zeitungen, Magazine, Sachbücher

Differenziertes Lesen: Fließtext, komplizierte Titelhierarchie, Abbildungen, Bildlegenden, Fußnoten, Marginalien, Auszeichnungen – wissenschaftliche Bücher

Selektierendes Lesen: Merksätze, Formeln, Tabellen, Fragen – Lehrbücher

Konsultierendes Lesen: schnelle und präzise Auskunft, Stichwörter – Nachschlagewerke, Lexika, Wörterbücher

Typografie hilft: Lesen, Leseforscher – *Grissemann, Groeben*

Studierendes Lesen: Inhalte erarbeiten und begreifen

Kursorisches Lesen: quer lesen

Punktuelles Lesen: selektives Lesen von Schlüsselworten

Diagonales Lesen: nur Schlüsselworte aufnehmen

Typografie hilft

Beim Lesen finden sehr verschiedene Vorgänge statt. Das Erfassen des Textes ist nur eine davon:

Orientierung, Navigation, Querlesen, Entziffern, Vergleichen, Nachschlagen

Folgende Fragen müssen geklärt werden:

Was steht wo? Was muss ich zuerst lesen? Was kann warten?

Was ist wichtig, was unwichtig? Was lese ich linear, was muss ich studieren, vergleichen, nachschauen. Gibt es Erschließungshilfen? Wo muss ich sie einbinden? Welche Elemente kommen auf der Seite vor: Tabellen, Grafiken, Marginalien, Erschließungshilfen, Verdichtungen?

Typografie hilft

Man schlägt ein Buch auf, schaut die ersten Seiten an. Dabei werden die typografischen Maßnahmen ermittelt und ordnet sie bestimmten semantischen Bedeutungen zu. Dabei ist man orientiert an der Frage: Was ist los im Buch?

Die visuellen, typografischen Reize speichert man ab, lernt sie und benutzt sie für spätere Vorannahmen.

Man weiß nun, wie die Überschrift aussieht oder das man eine Kolumnenzeile erwarten kann. Man erwartet konkrete Formen für konkrete semantische Textarten.

Der Text als Kommunikation zwischen Autor und Leser benötigt unbedingt eine verlässliche Visualisierung.

Typografie hilft

Das ist die Herausforderung. Typografen müssen Regeln aufstellen. Je nach Textart und Leseanforderung sind diese mehr oder weniger komplex. Immer stehen sie im Dienst des Kommunikationsprozesses und sind konsequent einzuhalten.

Jede Inkonsistenz führt zu Störungen im Kommunikations- und Leseprozess. Im Zweifel ist die Kommunikation im Eimer.

Man agiert in einem Kommunikationsprozess. Dieser funktioniert nur dann, wenn du als Typograf Vertrauenswürdigkeit herstellen kannst. Wenn du das schaffst, hast du deinen Job gut gemacht.

Typografie hilft: Regel und Konvention

Die typografische Figur: verschiedene Textelemente werden als Gruppe visualisiert. Funktioniert sie gut im Austausch zwischen Autor und Leser, wird sie zur Gewohnheit. Ich nenne diese typografische Konvention eine typografische Figur.

Typografische Figuren können Kulturgut sein, wie die Fußnoten in wissenschaftlichen Texten.

Oder sie sind in einem speziellen Kontext vorhanden – Übungen und Aufgaben in didaktischer Literatur, Hinweise, Tipps in Handbüchern, Spitzmarken in Lexika ...

<http://www.frauborinski.de/Typo-Figuren.html>